

(Präsident.)**(A)** Berichterstatter Herr Abgeordneter Döhler.

Ich eröffne die Debatte und gebe ihm das Wort.

Berichterstatter Abgeordneter Döhler: Meine Herren! In Dekret Nr. 37, Kap. 20, ist unter Tit. 36 a für Erwerbung eines Grundstücksteiles zur späteren Erweiterung des Steuergebäudes zu Löbau die Summe von gemeinjährig 7500 M. für die beiden Jahre 1918 und 1919, zusammen die Summe von 15000 M. angefordert worden.

Es bietet sich, wie es in der Erläuterungsspalte heißt, Gelegenheit, einen rund 400 qm umfassenden Teil des Flurstückes 263 der Stadtflur Löbau, der unmittelbar an das Steuergrundstück angrenzt und für eine in Aussicht zu nehmende künftige Erweiterung des Steuergebäudes erforderlich und geeignet ist, zum Preise von 14480 M. zuzüglich der Kaufkosten zu erwerben.

Unbeschadet der noch zu erledigenden anderen Titel dieses Kapitels ist die Deputation in die gesonderte Beratung dieses Titels 36 a auf Wunsch der Königlichen Staatsregierung eingetreten, da diese sich das Rücktrittsrecht bis zum 15. dieses Monats vorbehalten hat.

Die Deputation hatte keinerlei Bedenken, diesen Titel zu bewilligen und den Vorbehalt zu Tit. 36 und 36 a zu genehmigen.

(B) Ich bitte Sie im Auftrage der Finanzdeputation A, dem Ihnen vorliegenden Antrage, Drucksache Nr. 276, zuzustimmen.

Präsident: Das Wort wird nicht begehrt. Die Debatte ist geschlossen.

Wir kommen zur Abstimmung.

Will die Kammer beschließen:

bei Tit. 36 a von Kap. 20, Erwerbung eines Grundstücksteils zur späteren baulichen Erweiterung des Steuergebäudes zu Löbau, nach der Vorlage

a) die Ausgaben mit 7500 M. als künftig wegfallend zu bewilligen?

Einstimmig.

b) den Vorbehalt zu Tit. 36 und 36 a zu genehmigen?

Einstimmig.

Damit ist die Tagesordnung erledigt.

Ich beraume die nächste öffentliche Sitzung auf übermorgen Freitag nachmittags 1 Uhr mit folgender Tagesordnung an:

1. Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Rechenschaftsdeputation, die vom Landtagsausschusse zu Verwaltung der Staatsschulden auf die Jahre 1914 und 1915 abgelegten Rechnungen betreffend. (Drucksache Nr. 283.)
2. Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Rechenschaftsdeputation, die Staatshaushaltsrechnung der Kasse der Oberrechnungskammer zu Kap. 36 des ordentlichen Staatshaushaltsplanes für 1917 betreffend. (Drucksache Nr. 282.)
3. Schlußberatung über den anderweiten mündlichen Bericht der Finanzdeputation A zu Kap. 55 des ordentlichen Staatshaushaltsplanes auf die Jahre 1918 und 1919, Tierärztliche Hochschule sowie Physiologisch-chemische Versuchsstelle und Physiologische Anstalt betreffend. (Drucksache Nr. 277.)
4. Schlußberatung über den anderweiten mündlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 94 des ordentlichen Staatshaushaltsplanes auf die Jahre 1918 und 1919, Gymnasien, Realgymnasien, Oberrealschulen, Realschulen und höhere Mädchenbildungsanstalten betreffend. (Drucksache Nr. 278.) **(D)**
5. Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation A über Tit. 15 von Kap. 43 des ordentlichen Staatshaushaltsplanes auf die Jahre 1918 und 1919, Kreis- und Amtshauptmannschaften und Zweigamt Sayda sowie Landesamt für Grundstückszusammenlegungen betreffend. (Drucksache Nr. 287.)
6. Schlußberatung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 64 des ordentlichen Staatshaushaltsplanes für 1918/19, Gewerbe- und Dampfkesselaufsicht betreffend, sowie über die hierzu eingegangenen Petitionen. (Drucksache Nr. 271.)

Die Sitzung ist geschlossen.

(Schluß der Sitzung 3 Uhr 56 Minuten nachmittags.)

Druck von B. G. Teubner in Dresden.

Bezte Abjendung zur Post: am 22. Mai 1918.